

Stand: 02.05.2026 00:36:43

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/167

"Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgarien und Rumänien für Bayern"

---

Vorgangsverlauf:

1. Initiativdrucksache 17/167 vom 03.12.2013
2. Plenarprotokoll Nr. 6 vom 04.12.2013
3. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/736 des BU vom 12.02.2014
4. Beschluss des Plenums 17/842 vom 25.02.2014
5. Plenarprotokoll Nr. 12 vom 25.02.2014



## Dringlichkeitsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

### Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgarien und Rumänien für Bayern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen und ggf. unter Beteiligung weiterer fachlich zuständiger Ausschüsse über zu erwartende positive und negative Folgen sowie die bevorstehenden Herausforderungen der Landespolitik durch die volle Arbeitnehmerfreizügigkeit für die Länder Bulgarien und Rumänien ab dem 1. Januar 2014 zu berichten.

Dabei sollen zum einen die Beschlüsse der 90. Konferenz der für Arbeit und Soziales zuständigen Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren der Länder vom 27. und 28. November 2013 in Magdeburg auf Grundlage der Ergebnisse der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Armutswanderung aus Osteuropa“ sowie die in dieser Arbeitsgruppe von der Staatsregierung vertretenen Position und ihr dortiges Engagement vorgestellt werden.

Zum anderen soll insbesondere auf folgende weitere Fragen eingegangen werden:

- Welche wirtschafts-, arbeits-, sozial- und migrationspolitischen Erfahrungen konnte die Staatsregierung seit Öffnung des Arbeitsmarkts für die mittelosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten zum 1. Mai 2011 bislang machen?
- In welcher Größenordnung und in welchem Zeitfenster rechnet die Staatsregierung mit verstärkten Migrationsbewegungen aus den Ländern Bulgarien und Rumänien nach Bayern?
- In welchem Umfang rechnet die Staatsregierung ab Januar mit Armutsmigrationsbewegungen nach Bayern und wie wird sie hiervon betroffene Kom-

munen im Umgang mit den wachsenden Soziallasten und dem Erhalt eines friedlichen Miteinanders von Zuwanderern und anderen Bevölkerungsgruppen in den Kommunen unterstützen?

- Welche Potenziale sieht die Staatsregierung in der zu erwartenden Migrationsbewegung, um dem Fachkräftemangel in Bayern zu begegnen und die Finanzierung des deutschen Sozialstaats im Lichte des demografischen Wandels für die Zukunft sicherzustellen?
- Wie viele Bulgaren und Rumänen sind seit dem EU-Beitritt ihrer Heimatländer im Rahmen der Niederlassungsfreiheit und Dienstleistungsfreiheit nach Bayern gekommen und in welcher Größenordnung rechnet die Staatsregierung in dieser Bevölkerungsgruppe künftig mit Umwandlungen bereits bestehender Scheinselbständigkeit und Schwarzarbeit in sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse in Bayern?
- Auf welche bayerischen Kommunen wird Migration allgemein durch Wegfall der Schranken der Arbeitnehmerfreizügigkeit in Bulgarien und Rumänien größere Auswirkungen haben und welche bayerischen Kommunen verzeichnen schon gegenwärtig überdurchschnittliche Zuwanderung aus beiden in Rede stehenden Ländern?
- Welche integrationspolitischen Maßnahmen ergreift und plant die Staatsregierung im Rahmen der bevorstehenden Zuwanderung in diesem Bereich und durch welche weiteren Schritte will sie eine ungesteuerte Einwanderung in die deutschen Sozialsysteme verhindern?
- Hält die Staatsregierung in diesem Zusammenhang mehr Engagement auf Bundesebene für erforderlich?
- Inwieweit hält die Staatsregierung eine engere Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit zur Erarbeitung gemeinsamer Lösungsvorschläge für sinnvoll?

### Begründung:

Mit dem Beitritt der Staaten Bulgarien und Rumänien in die Europäische Union 2007 legten die Altmitgliedstaaten Einschränkungen für den Zugang zum Arbeitsmarkt für eine bestimmte Dauer fest, um sog. „Migrationsschocks“ zu verhindern. Durch den Wegfall

der letzten Schranken der Arbeitnehmerfreizügigkeit für beide Staaten zum 1. Januar 2014 bestehen in der Öffentlichkeit Sorgen und Ängste. Von Ökonomen und Migrationsforschern werden Nettoauswanderungen im sechsstelligen Bereich prognostiziert. Auch Deutschland, bzw. Bayern könnten aufgrund der anhaltenden Wirtschaftskrise in den südlichen europäischen Ländern dabei attraktives Ziel der zu erwartenden Wanderbewegung sein.

Zugleich besteht von Seiten der Kommunen die Sorge, dass die Folgen und Kosten sog. „Armutswanderung“ aus Bulgarien und Rumänien die Städte, Gemeinden und Landkreise belasten werden. Der Deutsche Städtetag kritisierte in diesem Zusammenhang auch, dass die deutschen Integrationskonzepte sich nicht dafür eignen, europäische Armutswanderung effektiv zu bekämpfen.

Allerdings zeigen erste Ergebnisse der Öffnung des Arbeitsmarkts für die mittelosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten seit 1. Mai 2011, dass sich damalige Prognosen und Szenarien in vielen Teilen nicht bewahrheiteten. Auch lassen sich durch die Öffnung der Arbeitnehmerfreizügigkeit im Hinblick auf den von Seiten der Wirtschaft monierten Fachkräftemangel in Bayern und Deutschland gleichfalls positive Effekte erwarten.

Der geforderte Bericht soll unter Einbezug der aktuellen Beschlüsse der 90. Arbeits- und Sozialministerkonferenz vom 27. und 28. November 2013 die derzeitigen Erwartungen und Maßnahmen der Staatsregierung darlegen.

verlust in stärkerem Ausmaß an einem Standort droht, zukünftig verfolgt wird.

Soweit diese Änderung für das Protokoll.

Die weiteren Dringlichkeitsanträge auf den Drucksachen 17/167 bis 17/172 sowie 17/184 bis 17/187 wer-

den an die zuständigen federführenden Ausschüsse überwiesen. Damit sind wir am Ende unserer heutigen Tagesordnung. Ich schließe die Sitzung und wünsche Ihnen allen noch einen schönen Abend.

(Schluss: 19.13 Uhr)



## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen**

**Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger,  
Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und  
Fraktion (FREIE WÄHLER)**  
Drs. 17/167

**Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgari-  
en und Rumänien für Bayern**

### **I. Beschlussempfehlung:**

Zustimmung

Berichtersteller: **Bernhard Pohl**  
Mitberichtersteller: **Dr. Franz Rieger**

### **II. Bericht:**

1. Der Dringlichkeitsantrag wurde dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration, der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie und der Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport haben den Dringlichkeitsantrag mitberaten.
2. Der federführende Ausschuss hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 4. Sitzung am 21. Januar 2014 beraten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
3. Der Ausschuss für Arbeit und Soziales, Jugend, Familie und Integration hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 7. Sitzung am 6. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
4. Der Ausschuss für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 7. Sitzung am 6. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.
5. Der Ausschuss für Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport hat den Dringlichkeitsantrag in seiner 6. Sitzung am 12. Februar 2014 mitberaten und einstimmig Zustimmung empfohlen.

**Dr. Franz Rieger**  
Vorsitzender



## Beschluss

### des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

**Dringlichkeitsantrag** der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Gabi Schmidt, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer** und **Fraktion (FREIE WÄHLER)**

Drs. 17/167, 17/736

### Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgarien und Rumänien für Bayern

Die Staatsregierung wird aufgefordert, dem Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen und ggf. unter Beteiligung weiterer fachlich zuständiger Ausschüsse über zu erwartende positive und negative Folgen sowie die bevorstehenden Herausforderungen der Landespolitik durch die volle Arbeitnehmerfreizügigkeit für die Länder Bulgarien und Rumänien ab dem 1. Januar 2014 zu berichten.

Dabei sollen zum einen die Beschlüsse der 90. Konferenz der für Arbeit und Soziales zuständigen Ministerinnen und Minister, Senatorinnen und Senatoren der Länder vom 27. und 28. November 2013 in Magdeburg auf Grundlage der Ergebnisse der Bund-Länder-Arbeitsgruppe „Armutswanderung aus Osteuropa“ sowie die in dieser Arbeitsgruppe von der Staatsregierung vertretenen Position und ihr dortiges Engagement vorgestellt werden.

Zum anderen soll insbesondere auf folgende weitere Fragen eingegangen werden:

- Welche wirtschafts-, arbeits-, sozial- und migrationspolitischen Erfahrungen konnte die Staatsregierung seit Öffnung des Arbeitsmarkts für die mittelosteuropäischen EU-Mitgliedstaaten zum 1. Mai 2011 bislang machen?
- In welcher Größenordnung und in welchem Zeitfenster rechnet die Staatsregierung mit verstärkten Migrationsbewegungen aus den Ländern Bulgarien und Rumänien nach Bayern?

- In welchem Umfang rechnet die Staatsregierung ab Januar mit Armutsmigrationsbewegungen nach Bayern und wie wird sie hiervon betroffene Kommunen im Umgang mit den wachsenden Soziallasten und dem Erhalt eines friedlichen Miteinanders von Zuwanderern und anderen Bevölkerungsgruppen in den Kommunen unterstützen?
- Welche Potenziale sieht die Staatsregierung in der zu erwartenden Migrationsbewegung, um dem Fachkräftemangel in Bayern zu begegnen und die Finanzierung des deutschen Sozialstaats im Lichte des demografischen Wandels für die Zukunft sicherzustellen?
- Wie viele Bulgaren und Rumänen sind seit dem EU-Beitritt ihrer Heimatländer im Rahmen der Niederlassungsfreiheit und Dienstleistungsfreiheit nach Bayern gekommen und in welcher Größenordnung rechnet die Staatsregierung in dieser Bevölkerungsgruppe künftig mit Umwandlungen bereits bestehender Scheinselbständigkeit und Schwarzarbeit in sozialversicherungspflichtige Arbeitsverhältnisse in Bayern?
- Auf welche bayerischen Kommunen wird Migration allgemein durch Wegfall der Schranken der Arbeitnehmerfreizügigkeit in Bulgarien und Rumänien größere Auswirkungen haben und welche bayerischen Kommunen verzeichnen schon gegenwärtig überdurchschnittliche Zuwanderung aus beiden in Rede stehenden Ländern?
- Welche integrationspolitischen Maßnahmen ergreift und plant die Staatsregierung im Rahmen der bevorstehenden Zuwanderung in diesem Bereich und durch welche weiteren Schritte will sie eine ungesteuerte Einwanderung in die deutschen Sozialsysteme verhindern?
- Hält die Staatsregierung in diesem Zusammenhang mehr Engagement auf Bundesebene für erforderlich?
- Inwieweit hält die Staatsregierung eine engere Zusammenarbeit mit der Bundesagentur für Arbeit zur Erarbeitung gemeinsamer Lösungsvorschläge für sinnvoll?

Die Präsidentin

I.V.

**Reinhold Bocklet**

I. Vizepräsident

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

**Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet:** Ich rufe **Tagesordnungspunkt 6** auf:

### **Abstimmung**

#### **über Verfassungsstreitigkeiten und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 3)**

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 3)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. dem jeweiligen Abstimmungsverhalten seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN und der FREIEN WÄHLER. Gegenstimmen? – Ich sehe keine. Enthaltungen? – Auch nicht. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

Bevor ich zum nächsten Tagesordnungspunkt komme, möchte ich Ihnen das Abstimmungsergebnis der namentlichen Abstimmung zum Gesetzentwurf der Abgeordneten Rinderspacher, Halbleib, Aures und anderer und Fraktion (SPD) zur Durchsetzung eines Mindestlohns und zur Gewährleistung von Tariftreue und Mindestlohn bei öffentlichen Auftragsvergaben in Bayern, Drucksache 17/58, bekannt geben. Mit Ja haben 52 gestimmt, mit Nein haben 94 gestimmt, und es gab 13 Stimmenthaltungen.

(Abstimmungsliste siehe Anlage 1)

Damit ist der Gesetzentwurf abgelehnt.

**Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratenden Verfassungsstreitigkeiten und Anträge zu Grunde gelegt wurden gem. § 59 Absatz 7 (Tagesordnungspunkt 6)**

**Es bedeuten:**

- (E) **einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses**  
 (G) **Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen**  
 (ENTH) **Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss**  
 (A) **Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss**  
 (Z) **Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss**

### **Verfassungsstreitigkeiten**

1. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 16. Januar 2014 (VF. 5-VII-14) betreffend  
 Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit des Bebauungsplans „Weitnau-Hellengerst – Ettensberger Weg“ des Marktes Weitnau vom 25. Oktober 2013  
 PII/G-1310.14-0005  
 Drs. 17/782 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
 Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

Der Landtag beteiligt sich nicht am Verfahren

<b>CSU</b>	<b>SPD</b>	<b>FREIE WÄHLER</b>	<b>GRÜ</b>
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

2. Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 16. Januar 2014 (VF. 4-VII-14) betreffend  
Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
1. des § 4a Abs. 3, § 5 Abs. 3 und 4, § 9a Abs. 5, 6 und 8 Satz 4, § 10a Abs. 3 und 5 sowie des § 27 Abs. 2 Satz 2 des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen in Deutschland (Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV) vom 30. Juni 2012 (GVBI S. 318, 319, BayRS 2187-4-I),
  2. des Art. 7 Abs. 1 des Gesetzes zur Ausführung des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland (AGGlüStV) vom 20. Dezember 2007 (GVBI S. 922, BayRS 2187-3-I), geändert durch § 1 des Gesetzes vom 25. Juni 2012 (GVBI S. 270),
  3. der Werberichtlinie vom 17. Januar 2013 (AIIIMBI S. 3)  
PII/G-1310.14-004  
Drs. 17/783 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Der Antrag ist unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

### Anträge

3. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Münchner Kunstfund  
Drs. 17/65, 17/694 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

4. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Isabell Zacharias, Martina Fehlner u.a. SPD  
Pläne für ein Wissenschaftszentrum auf dem Quelle-Gelände darlegen  
Drs. 17/109, 17/725 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

5. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Hochschulnutzung des ehemaligen Quelle-Versandzentrums  
Drs. 17/115, 17/695 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

6. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Bernhard Pohl u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Kommunalfreundliche Änderung des BImA-Gesetzes und weiterer  
Rechtsvorschriften für frei werdende militärische Liegenschaften  
Drs. 17/143, 17/665 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

7. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Bericht zur Transatlantic Trade and Investment Partnership (TTIP)  
Drs. 17/146, 17/759 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

8. Antrag der Abgeordneten Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt u.a. SPD  
Abschaffung der Ranglisten bei Bewerbungen zum Polizeidienst  
Drs. 17/152, 17/763 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

9. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Berichterstattung zur Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie  
Drs. 17/154, 17/651 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

10. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Folgen der vollen Arbeitnehmerfreizügigkeit der Länder Bulgarien und Rumänien für Bayern  
Drs. 17/167, 17/736 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

11. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kein Anbau von gentechnisch verändertem Mais „1507“ in Bayern!  
Drs. 17/171, 17/655 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

12. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Annette Karl, Inge Aures u.a. und Fraktion (SPD)  
Stabilität des Handwerks und Funktionsfähigkeit des dualen Ausbildungssystems sichern – keine Beeinträchtigungen durch Maßnahmen des europäischen Binnenmarkts  
Drs. 17/172, 17/760 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

13. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. und Fraktion (SPD)  
Bewertung der EU-Mitgliedschaft Bulgariens und Rumäniens für Bayern zum Ende der Übergangsfristen und daraus resultierende Aufgaben für die Politik  
Drs. 17/184, 17/737 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

14. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Ulrike Müller u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Gentechnik in der EU ablehnen – Beitritt zum „Europäischen Netzwerk gentechnikfreier Regionen“  
Drs. 17/185, 17/654 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

15. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Horst Arnold, Annette Karl u.a. und Fraktion (SPD)  
Keine Anbaugenehmigung der gentechnisch veränderten Maissorte „1507“ in Bayern – Agrogentechnik hat auf unseren bayerischen Fluren keinen Platz!  
Drs. 17/186, 17/653 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

16. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Thorsten Glauber u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Meisterpflicht schützen – duale Berufsausbildung stärken!  
Drs. 17/187, 17/761 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

17. Antrag des Abgeordneten Helmut Radlmeier CSU  
Standortvergabe für das Beschussamt Südbayern  
Drs. 17/255, 17/762 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

18. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Promotionsrecht für Hochschulen für angewandte Wissenschaften - Fachhochschulen  
Drs. 17/256, 17/696 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

19. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Christine Kamm u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Kinderbetreuung in den bayerischen Erstaufnahmeeinrichtungen für Asylbewerberinnen und Asylbewerber sicherstellen  
Drs. 17/266, 17/732 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

20. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Peter Meyer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Ansprüche wegen Altersdiskriminierung kompensieren!  
Drs. 17/268, 17/765 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

21. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Rosi Steinberger u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Keine Militärforschung an Bayerns Universitäten: Transparenz herstellen – Verantwortung der Hochschulen fördern  
Drs. 17/269, 17/697 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

22. Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Martina Fehlner, Georg Rosenthal u.a. SPD  
Bericht zum Bedarf an Masterstudienplätzen  
Drs. 17/326, 17/698 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

23. Antrag der Abgeordneten Helga Schmitt-Bussinger, Klaus Adelt u.a. SPD  
Quelle-Gebäude nutzen, Machbarkeitsstudie unterstützen!  
Drs. 17/327, 17/699 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

24. Antrag der Abgeordneten Markus Rinderspacher, Dr. Linus Förster,  
Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. und Fraktion (SPD)  
Zehn Jahre Osterweiterung der Europäischen Union und EU-Mitgliedschaft  
Tschechiens aus bayerischer Sicht – Konsequenzen für die Politik  
Drs. 17/328, 17/738 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

25. Antrag der Abgeordneten Kathrin Sonnenholzner, Ruth Müller,  
Kathi Petersen u.a. SPD  
Bericht zur Krankenhausplanung in Bayern  
Drs. 17/329, 17/667 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

26. Antrag der Abgeordneten Martin Güll, Kathi Petersen,  
Dr. Simone Strohmayer u.a. SPD  
Bericht zu den Übungsklausuren zum Abitur 2014  
Drs. 17/371, 17/621 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

27. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Bericht über die bayernweiten Ergebnisse der länderübergreifenden Mathematik-Probeklausur  
Drs. 17/379, 17/619 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

28. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Die richtigen Konsequenzen aus den Ergebnissen der Übungsklausuren für das länderübergreifende Abitur – Fach Mathematik – ziehen!  
Drs. 17/380, 17/618 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

29. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Gehring u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Noten der Übungsklausuren für das länderübergreifende Abitur – Fach Mathematik – auf Wunsch streichen  
Drs. 17/381, 17/617 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

30. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Katharina Schulze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
„No Spy“ – und europäisches Anti-Spionageabkommen  
Drs. 17/391, 17/649 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

31. Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Verena Osgyan u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Berichts Antrag zur Zukunft des Nürnberger Hochschulstandorts „Auf AEG“  
Drs. 17/393, 17/700 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wissenschaft und Kunst

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

32. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Bayerische Interessen schützen – Bewertung des Verhandlungsmandats der EU-Kommission zur TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership) und des Final Reports der United States-European Union High Level Working Group on Jobs and Growth (HLWG) in Bezug auf die öffentliche Versorgung  
Drs. 17/397, 17/739 [X]

**Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO:**

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

33. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Bayerische Interessen schützen – Aktueller Stand der Verhandlungen und Ablauf weiterer Verhandlungsrunden zu TTIP (Transatlantic Trade and Investment Partnership)  
Drs. 17/398, 17/740 [X]

**Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO:**

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

34. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Hans-Ulrich Pfaffmann, Susann Biedefeld u.a. SPD  
Bayerische Interessen schützen – Initiativen zum Schutz der öffentlichen Daseinsvorsorge im Rahmen der TTIP-Verhandlungen  
(Transatlantic Trade and Investment Partnership)  
Drs. 17/399, 17/741 [X]

**Antrag der CSU-Fraktion gem. § 126 Abs. 3 GeschO:**

Votum des mitberatenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

35. Antrag der Abgeordneten Dr. Linus Förster, Susann Biedefeld, Hans-Ulrich Pfaffmann u.a. SPD  
Bayerische Interessen schützen – Hände weg von der öffentlichen Daseinsvorsorge und zentralen Schutzstandards bei den Verhandlungen über ein Freihandelsabkommen EU/USA (TTIP)  
Drs. 17/400, 17/742 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

36. Antrag der Abgeordneten Ingrid Heckner, Dr. Florian Herrmann, Volker Bauer u.a. CSU  
Aussetzung der Rangliste München bei Bewerbungen zum Polizeidienst  
Drs. 17/402, 17/764 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Fragen des öffentlichen Dienstes

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

37. Antrag der Abgeordneten Dr. Florian Herrmann, Norbert Dünkel, Alexander Flierl u.a. CSU  
Unterstützung der Kommunen beim Erwerb von Konversionsliegenschaften  
Drs. 17/411, 17/664 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Kommunale Fragen, Innere Sicherheit und Sport

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

38. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Günther Felbinger u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Evaluierung der Lehrerbedarfsprognosen des Staatsministeriums für Bildung und Kultus, Wissenschaft und Kunst  
Drs. 17/414, 17/731 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bildung und Kultus

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

39. Antrag der Abgeordneten Dr. Otto Hünnerkopf, Angelika Schorer, Volker Bauer u.a. CSU  
Kein Anbau von gentechnisch veränderten Pflanzen in Bayern!  
Drs. 17/423, 17/652 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für  
Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

40. Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD  
Bayern Digital – 100 Tage-Check – Folgen der Verlagerung der „Digitalisierung“ vom Wirtschaftsministerium ins Finanzministerium  
Drs. 17/426, 17/625

Votum des federführenden Ausschusses für  
Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

41. Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Karl Vetter u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER)  
Hausarztverträge ohne Honorarobergrenze  
Drs. 17/611, 17/744

Votum des federführenden Ausschusses für  
Gesundheit und Pflege

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**

42. Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Thomas Mütze u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)  
Budgethoheit erhalten – keine zwangsweise Einführung europäischer Buchführungs- und Bilanzierungsstandards (EPSAS)  
Drs. 17/676, 17/753

Votum des federführenden Ausschusses für  
Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen

**der den Antrag für erledigt erklärt hat**